



# Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu  
für die Ortschaft

## Niederwangen



Jahrgang 2019

Freitag, den 25. Januar 2019

Nummer 4

### BEKANTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

#### Sportlerehrung der Stadt Wangen im Allgäu

Die Stadt Wangen hat in diesem Jahr im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung ihre Sportlerinnen und Sportler für besondere Leistungen im Jahr 2018 geehrt. Nachfolgende Sportlerin und Sportler aus Niederwangen wurden im Einzelnen für ihre Erfolge und Platzierungen geehrt:

**Julia Metzler** SG Niederwangen 1. Platz Schwäbische Meisterschaft Jugend, Skilanglauf 6. Platz Deutschland-Pokal Sprint und 5 km

**Tobias Horelt** SG Niederwangen 1. Platz Schwäbische Meisterschaft Jugend, Skilanglauf 1. Platz Gesamtwertung SSV-Cup

**Langlaufteam** SG Niederwangen 2. Platz Schwäbische Meisterschaft Teamsprint  
J. Metzler & A. Theobold Skilanglauf

Die Ortschaft Niederwangen gratuliert zu den Auszeichnungen und Ehrungen und freut sich über die großartigen Leistungen und das ehrenamtliche Engagement.

#### Volkshochschule Wangen

Der neue Semesterplan 01/2019 für Wangen und Kißlegg - Februar 2019 bis August 2019 - ist eingetroffen und liegt zur Abholung im Rathausfoyer bereit.



#### Schulvorstellung an der GWRS Niederwangen

Es ist wieder soweit: Die Grund- und Werkrealschule in Niederwangen öffnet ihre Türen, um sich vorzustellen.



Herzliche Einladung an alle zukünftigen 5.-Klässler, ihre Eltern und alle Interessierten am **Donnerstag, 21. Februar 2019 um 16.30 Uhr.**

Es gibt die Möglichkeit sich über die Schule zu informieren, Einblicke in den Schulalltag zu gewinnen und bei Mitmachaktionen teilzunehmen. *Jetzt oder Niederwangen* - Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen auf unserer Homepage:  
[www.schule-niederwangen.de](http://www.schule-niederwangen.de)

### VEREINSNACHRICHTEN

#### SG NIEDERWANGEN



#### Wintersport

4 Wangener Schulen bei Jugend trainiert im Skilanglauf  
Dank der vielfältigen Kooperationen der SG Niederwangen mit Wangener Schulen nahmen am vergangenen Dienstag beim Regionalfinale (Ulm/Allgäu) von Wangen die Realschule, das RN Gymnasium, die Schule Niederwangen und die Bergerhöhe Schule in Isny im Skilanglauf insgesamt 16 Schüler in den verschiedenen Klassen teil. Erstmals überhaupt war die Bergerhöhe Schule mit einer Grundschulmannschaft vertreten. Mit der Bergerhöhe Schule pflegt die SGN seit Jahren eine vom Deutschen Skiverband unterstützte Kooperation und immer wieder schaffen es Sportler über diese Schiene in ein Kadersystem des Verbandes. In diesem Jahr nun konnte mit Emilia Bachmann, Emilia Rasch, Simon Peters und Anton Ittner eine Mannschaft gestellt werden und diese belegte ganz knapp hinter dem Drittplatzierten den 4. Rang in der Wettkampfklasse der 17 Grundschulmannschaften. Emilia Bachmann war hierbei Zweitschnellste aller Grundschülerinnen und auch die anderen 3 waren mit ganz vorne in den Ergebnislisten zu finden. Die Läufer der anderen 3 Schulen wurden mangels einer Mannschaft in der Einzelwertung aufgeführt. Die Streckenlänge von 1,7 bzw. 2,2 km war auf einer bestens präparierten mit Geschicklichkeitselementen wie Slalom, Achter, Kreisel und Rückwärtstoren versehen und wurde von allen bestens absolviert. Insgesamt waren knapp 180 junge Skilangläufer am Start. Neben den Startern von der Bergerhöhe waren es noch Hannah Cöster, Jakob Müller, Maja Galki, Nina Reck, Knobloch Lilly, Lara Gassner, Erik Brünig, Joris Steinhauser, Fabienne Klunker, Luise Stebel, Jonathan Cöster und Fiona Hohmann, die nicht nur ihre Schulen hervorragend vertraten, sondern sich neben einem sportlichen schulfreien Tag auch über eine schöne Urkunde freuen durften. Die Betreuung der Sportler hatte die SGN mit ihrem FSJ,ler Patrick Bayer sowie einigen Eltern sowie einem Lehrer übernommen. Der Kooperationsverantwortliche Michael Höß bedauerte es sehr

## ÄRZTLICHER NOTDIENST

Seit 27. Mai 2015 lautet die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

**116 117**

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

**Notrufnummer 112.**

## APOTHEKENNOTDIENST

### Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

**Freitag, 25.01.2019:**

**Apothek im Gesundheitszentrum**

Tel.: 07522 - 93 10 77

Siemensstr. 12, Wangen im Allgäu

**Samstag, 26.01.2019:**

**Apothek am Waltersbühl**

Tel.: 07522 - 9 76 60

Am Waltersbühl 20, Wangen im Allgäu

Sa. 18:30 bis Sa. 19:30 Uhr

**Sonntag, 27.01.2019:**

**Apothek im Gesundheitszentrum**

Tel.: 07522 - 93 10 77

Siemensstr. 12, Wangen im Allgäu

So. 11:00 bis So. 12:00 Uhr, 18:30 bis 19:30 Uhr

**Montag, 28.01.2019:**

**Apothek Amtzell am Cosner Platz**

Tel.: 07520 - 9 66 97 40

Martinstr. 3, Amtzell

**Dienstag, 29.01.2019:**

**Kloster-Apothek Isny**

Tel.: 07562 - 97 55 60

Wassertorstr. 5, Isny im Allgäu

**Mittwoch, 30.01.2019:**

**Staufen-Apothek Wangen**

Tel.: 07522 - 65 85

Martinstorplatz 4, Wangen im Allgäu

**Donnerstag, 31.01.2019:**

**Kloster-Apothek Isny**

Tel.: 07562 - 97 55 60

Wassertorstr. 5, Isny im Allgäu

Do. 18:00 bis Do. 19:00 Uhr

**Freitag, 01.02.2019:**

**Apothek am Waltersbühl**

Tel.: 07522 - 9 76 60

Am Waltersbühl 20, Wangen im Allgäu

Bereitschaftsdienst von 08:30 Uhr bis 08:30 Uhr am nächsten Tag

dass eine Schule die Teilnahme jungen interessierten Kindern nicht ermöglichen konnte, obwohl diese gerne dabei gewesen wären. Für die meisten der jungen Sportler geht es nun darum sich bei den derzeit besten Schnee- und Loipenbedingungen um Wangen weiter in Kondition und Technik in Form zu bringen, um auch im nächsten Jahr bei „Jugend trainiert für Olympia“ dabei zu sein.

(Bild zeigt einen Teil der Mannschaft, Realschüler fehlen)



## SCHÜTZENVEREIN NIEDERWANGEN



### Silvesterpokalschießen am Freitag, 25.01. um 20:00 Uhr

Alle guten Dinge sind drei!!!

Am Freitag den 25.01. um 20:00 Uhr ist es endlich so weit. Zuerst musste der Termin wegen der Renovierung verschoben werden, danach ließ der starke Schneefall und die Belastung durch die Schneelast des Turnhallendaches kein Feiern in der Turnhalle zu.

Aber alle guten Dinge sind drei!!!

Dann feiern wir dreimal so lange.

## AUS DEN ORTSCHAFTEN

### Teeny-Kids-Disco-Ball

Wir veranstalten wieder unseren Teeny-Kids-Ball und möchten Euch hierzu recht herzlich einladen.

**Wann:** am 26. Januar 2019  
von 18.00 bis 22.00 Uhr

**Wo:** im Feuerwehrhaus/Böckelerstadel  
in Neuravensburg

für Kids und Teenies von 9 -14 Jahren

## Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

**FREIER EINTRITT****Einlass nur mit Genehmigung der Erziehungsberechtigten.**

Vordrucke hierzu liegen auf der Ortsverwaltung in Neuravensburg aus, oder anfordern über E-Mail: bucher.wangen@freenet.de  
**Die Kids müssen pünktlich von den Erziehungsberechtigten abgeholt werden.**

Auf Euer Kommen freut sich die

*Freiw. Feuerwehr Wangen, Abt. Neuravensburg*

**Landfrauen Neuravensburg**

**Herzliche Einladung zur Landfrauen-Fasnet** unter dem Motto: **Schön - Schöner - Landfrauen am Samstag, den 09. Februar 2019, 14:00 Uhr** in der Turnhalle Neuravensburg  
**Hallenöffnung um 13:30 Uhr**

**Eintritt: 4,00 Euro**

Die Landfrauen Neuravensburg freuen sich über viele Mäschkerle

**Kinder- und Jugendkleider Basar Leupolz**

*Voranzeige*

**Kinderkleiderbasar**

Der Kinder- und Jugendkleider Basar Leupolz findet am Samstag, 23. Februar 2019 von 9 - 11 Uhr in der Turnhalle Leupolz statt.  
 Auskünfte und Vergabe der roten Nummer: Tel. 07506 / 9515422 (bis 18 Uhr)

**Jazzpoint Wangen**

**Am Fr., den 25.01.2019 um 20.30 Uhr veranstaltet der Jazzpoint Wangen im Schwarzen Hasen in Beutelsau eine Jam-session.**

Seit längerer Zeit gibt es damit im Jazzpoint wieder einmal eine Session im Freitagsprogramm, keine Konkurrenz zu den Donnerstags-Sessions, die im Schwarzen Hasen seit diesem Oktober monatlich stattfinden.

Eröffnet wird der Abend von der Gruppe „Jazzmatix“, in der mit Ina Sauter (Gesang) und Pit Niermann (Tasten) zwei Clubmitglieder aktiv sind. Außerdem gehören dazu Oli Bogen (Gitarre), Sebastian „Bubu“ Kühn (Bass) und Tobias Zwirner (Schlagzeug). „Jazzmatix“ bringt mit viel Spielfreude eine mitreißende Mischung aus Swing, Latin, funkig-souligem Popjazz und gefühlvollen Balladen auf die Bühne, teils in anspruchsvollen Arrangements, teils in groovigen Songs, die Raum für Improvisation und spontane Einfälle lassen. Danach ist die Bühne offen, und es gilt eine herzliche Einladung an alle Musiker/innen, die Lust aufs Jammen haben.

Schlagzeug, Gesangsanlage, Klavier und Mikrofone sind vorhanden. Alles andere muss mitgebracht werden.

Info: [www.jazzpoint-wangen.de](http://www.jazzpoint-wangen.de)

**Preisgekrönter Nachwuchs-Pianist bei den Altstadtkonzerten**

Die Altstadtkonzerte präsentieren am Sonntag, 27. Januar 2019, um 17 Uhr mit Fabian Müller aus Bonn einen jungen und doch schon vielfach ausgezeichneten Pianisten.

Geboren 1990 sorgte er vor zwei Jahren beim Internationalen ARD-Musikwettbewerb in München für großes Aufsehen, bei dem er gleich fünf Preise erhielt, darunter den Publikumspreis. Bereits 2013 machte Fabian Müller erstmals vor einem großen Fachpublikum von sich reden, als er beim Internationalen Ferruccio-Busoni-Klavierwettbewerb in Bozen mit dem Internationalen Pressepreis, einem Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes von Ferruccio Busoni sowie mit dem Sonderpreis für die Interpretation zeitgenössischer Klaviermusik ausgezeichnet wurde.

Seither entwickelt sich seine Konzerttätigkeit auf hohem internationalen Niveau: Im Frühjahr 2018 gab er sein Debüt in der New Yorker Carnegie Hall, im Herbst 2018 folgte sein Debüt-Recital in der Elbphilharmonie.

Fabian Müller ist Künstlerischer Leiter der von ihm initiierten Kammermusikreihe „Bonner Zwischentöne“. Zu seinen Kammermusikpartnern zählen Albrecht Mayer, Daniel Müller-Schott, Maximilian Hornung, das Schumann Quartett, das Aris Quartett und das Vision Quartett.

In Wangen spielt Fabian Müller von Brahms: Vier Balladen op. 10 und Drei Intermezzi op. 117 sowie von Beethoven: Sieben Bagatellen op. 33 und Klaviersonate Nr. 23 f-moll, op. 57 „Appassionata“.

**Kartenservice:**

Karten für Theater und Konzerte gibt es im Gästeamt Wangen, Bindstraße 10, [tourist@wangen.de](mailto:tourist@wangen.de), Telefonnummer: 07522/74-211 oder im Internet unter <https://wangen.reservix.de/events>

**Theater Memmingen spielt im Schwarzen Hasen**

An einem ungewöhnlichen Ort gibt es am Dienstag und Mittwoch, 29. und 30. Januar 2019, jeweils 19.30 Uhr Theater zu sehen. Das Landestheater Schwaben, Memmingen, zeigt im Schwarzen Hasen, dem Stammlokal des Jazzpoint Wangen, „Eine Sommernacht“. Die Liebeskomödie mit Musik von David Grieg und Gordon McIntyre spielt in einer Weinbar in Edinburgh. Helen, erfolgreiche Scheidungsanwältin, wurde mal wieder von ihrem verheirateten Liebhaber versetzt. Bob, unauffälliger Kleinkrimineller, steht vor dem nächsten Auftrag. Ihr eher enttäuschender One-Night-Stand scheint auf das Ende der Geschichte hinzudeuten. Ja, wenn... Wenn man sich nicht am nächsten Tag zufällig wieder begegnen und sich in eine schräg-magische Mittsommernacht voller irrwitziger Entschlüsse stürzen würde...

**Info:** Barbetrieb ab 18.30 Uhr. Gast: Tiny Schmauch, Kontrabass. Wer den Schwarzen Hasen nicht selber erreichen kann, kann einen Bringdienst in Anspruch nehmen. Dafür ist eine frühzeitige Anmeldung im Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07522 / 74-240 oder per Email an [hermann.spang@wangen.de](mailto:hermann.spang@wangen.de) notwendig. Gegebenenfalls kann eine individuelle Strecke angeboten werden, ansonsten geht die Beförderung von der Stadthalle zum Schwarzen Hasen. Der Shuttledienst ist für Theaterbesucher kostenlos.

**Kartenservice:**

Karten für Theater und Konzerte gibt es im Gästeamt Wangen, Bindstraße 10, [tourist@wangen.de](mailto:tourist@wangen.de), Telefonnummer: 07522 / 74-211 oder im Internet unter <https://wangen.reservix.de/events>  
 Schüler und Studenten erhalten 15 Minuten vor Beginn von Theater oder Altstadtkonzerten an der Abendkasse gegen Vorlage des Ausweises verfügbare Restkarten für 4 Euro auf allen Plätzen.

**Schwäbischer Albverein Wangen****Gemeinsame Winterwanderung des SAV**

Wie schon immer startet im Januar 2018 der Schwäbische Albverein mit seiner Familien Gruppe eine gemeinsame Winterwanderung am Sonntag den 27. Januar.

Treffpunkt ist der Parkplatz P14 bei der Radbox um 14 Uhr um Fahrgemeinschaften zu bilden.

Wanderer aus der Umgebung von Neuravensburg treffen sich um 14.15 auf dem Parkplatz vom Brennerwirt in Schwarzenbach. Hier startet unsere Rundwanderung mit ca. 7 km bei einer Gehzeit von ca. 2,0 - 2,5 Std. Sie führt auf befestigten Forstwegen nach Untermooweiler, zur Marienkapelle und zurück, anschließend, wer Lust hat, zu einer gemütlichen Schlusseinkehr.

Auskunft erteilt Meinrad Sailer, Tel. 07522-5121



## Stadtbücherei Wangen

**„Meine traurige Heimat war das schönste Land der Welt. Jetzt ist es das Unglücklichste“**

Am 31. Januar, um 20 Uhr werden in der Stadtbücherei Wangen Texte von aus Syrien Geflüchteten, die heute in der Bodenseeregion leben vorgestellt, teils von ihnen selbst vorgelesen, teils von der Schriftstellerin Katrin Seglitz und Manfred Kohrs. „Meine traurige Heimat war das schönste Land der Welt. Jetzt ist es das Unglücklichste.“ So heißt der Band, der die Erzählungen zusammenfasst. Das Projekt ging aus einem Deutsch-Sprachkurs in Ravensburg hervor, den Seglitz 2017 unterrichtete. Mohamed begann damals die Präsentation über seine Heimatstadt Aleppo mit eben jenen Worten, die jetzt dem Buch den Titel geben.

Seit Jahren unterhält Seglitz engen Kontakt zu syrischen Geflüchteten. Mit ihnen reden statt über sie, lautet ihre Devise, die sie auch den Zuhörern ans Herz legt. Die Teilnehmer des Erzählprojekts, berichtet sie, sprachen viel über den Alltag. Doch selbst wenn die Syrer übers Essen redeten: Der Krieg und die Not der Bevölkerung waren immer gegenwärtig. Die ganze Bandbreite dieser Themen findet sich auch im Erzählband. Es sind Geschichten von Krieg, Gewalt, Flucht und Todesangst, aber eben auch vom Alltag inklusive kleiner Freuden wie sie Katzen oder Kanarienvögel bereiten.

Eintritt frei

## Häge-Schmiede Wangen

### Kabarett „Fliegen mit Dir“

Am Freitag, 25. Januar um 20.00 Uhr ist Lucy van Kuhl mit dem Klavier - Chanson - Kabarett „Fliegen mit Dir“ in der Häge-Schmiede. Lucy van Kuhl ist cool. Sie kommt auf die Bühne, locker, etwas schlaksig und prompt hat sie die Zuschauer auf Ihrer Seite...

Lucys Programm *Fliegen mit Dir* ist lustig und „wat fürs Herz“. In Moderationen und Liedern kommentiert sie typische Alltagssituationen und Menschliches. In ihrer authentischen Art ist sie ganz nah bei ihrem Publikum, das zwei Stunden lang in ihre Welt eintaucht. Dabei erzählt sie von Reisen: Konzertreisen mit der Deutschen Bahn, Kreuzfahrten, sie reist in die Gedanken der Menschen (und manchmal auch der Dinge...), in ihr eigenes Herz und in die Herzen des Publikums.

Lucy ist frech und gefühlvoll: sie frotzelt die Berliner Bio-Gesellschaft und besingt die Sehnsucht von Herrn Schmidt. Die Problematik eines keimfreien Toilettengangs im ICE beschäftigt sie ebenso wie die melancholische Betrachtung eines Schulfreundes im Café. Themen einer jungen Großstädterin, messerscharf beobachtet und auf liebevolle Art sezziert.

Reservierungen macht Maria Neumann, Email: maria.neumann49@t-online.de, Telefonnummer 07522/29131 oder im Vorverkauf beim Gästeamt, Bindstraße 10, Tel. 07522/74-211, oder bei [www.reservix.de](http://www.reservix.de) Die Abendkasse im Weberzunft-Haus-Café, Zunftausgasse 9/1, ist ab 18 Uhr geöffnet und unter der Telefonnummer 07522/913627 erreichbar .

## Landtagsabgeordnete Petra Krebs lädt zur Bürgersprechstunde

Die Landtagsabgeordnete Petra Krebs (Bündnis 90/ Die Grünen) bietet interessierten Bürger\_innen in einer Bürgersprechstunde am Freitag den 1. Februar 2019, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr, die Möglichkeit, mit ihr ins Gespräch zu kommen.

Durch ein persönliches Gespräch haben Interessierte die Möglichkeit, Anliegen und Probleme zu besprechen oder sich mit Petra Krebs über die Landes- und Regionalpolitik auszutauschen. Die Bürgersprechstunde findet im Wahlkreisbüro von Petra Krebs in der Ravensburger Straße 40, 88239 Wangen statt.

Eine Anmeldung ist bis zum 28.01.2019 erforderlich.

Termine können mit dem Wahlkreisbüro Wangen, Rufnummer 07522 / 9309440 oder per E-Mail an [petra.krebs.wk1@gruene.landtag-bw.de](mailto:petra.krebs.wk1@gruene.landtag-bw.de) vereinbart werden.

## Jugendmusikschule

### Württembergisches Allgäu

#### Jugendmusikschule richtet den 56. Regionalwettbewerb von „Jugend musiziert“ aus

Das ganze Wochenende über haben die insgesamt 52 Musikschülerinnen und -schüler Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu (JMS) mit ihren Lehrkräften und sehr oft auch mit den Eltern die Generalprobe für den Wettbewerb am Samstag, 26. Januar 2019, absolviert. Am Sonntagnachmittag präsentierten sechs der insgesamt zwölf Schlagzeuger der Klassen von Uwe Eichele und Matthias Jakob, was sie an Trommeln, Pauken und Mallets und noch ganz anderen Instrumenten drauf haben. Uwe Eichele erläuterte moderierend einige Spezialitäten.

So spielte der nach Agustin Rupp jüngste Teilnehmer, Tom Verdeil, neben Pauken, Snare Drum und Drum Set ein Instrument, das sein Papa konstruierte. Es besteht aus den vom Komponisten geforderten Komponenten Dose, Flasche, Kochtopf und Karton. Motto: Es gibt fast nichts, was nicht als Rhythmus-Instrument taugt. Ganz anders dagegen Johannes Kächele, dessen Instrumentarium leicht ein Wohnzimmer überfordern kann: Vier Pauken, eine Trommel, das Vibraphon und ein Marimbaphon, das später wegen Größe und Gewicht von vier Erwachsenen aufgeräumt wurde. Sowohl Johannes Kächele als auch Tim Waizenegger legen in diesem Sommer das Abitur ab und haben jetzt einen großen Vorteil: Sie können ihre Wettbewerbsstücke auch in die Abiturprüfung im Musikzug einbringen.

Obwohl seit Kurzem die Mallets, wozu Marimbaphon und Vibraphon gehören, nicht mehr zwingend im Repertoire eines Schlagzeugers bei „Jugend musiziert“ verlangt werden, legt Uwe Eichele großen Wert auf genau diese Instrumente. „Die Mallets sind unsere Melodieinstrumente, und Marimbaphonspieler sind immer gefragt bei Orchestern und Kapellen“, sagt er. Diese Erfahrung hat auch Jule Knoll bereits gemacht: Sie hat sich auf dieses Instrument spezialisiert - auch, weil es ihr im Orchester immer wieder zufällt. Sie tritt ausschließlich als Marimbaphon-Solistin an. Jonathan Hasel, der im Wettbewerb auch Snare Drum und Pauken spielt, hat seit Kurzem ein Marimbaphon zu Hause. „So hat der Wettbewerb immer auch Nebeneffekte“, sagt Eichele. Mit demselben Instrumente-Park wie Jonathan geht auch Helene Müller in den Wettbewerb. Sie hat sich für die Vorbereitung von ihrer bisherigen Partnerin im Unterricht getrennt. Aber wenn die Vorspiele vorbei sind, werden die beiden Mädels wieder gemeinsam lernen. Obwohl erst 13 Jahre alt, ist Hendrik Späth bereits ein äußerst routinierter „Jugend musiziert“-Teilnehmer. Mit fünf Jahren hat er den Unterricht begonnen und wurde bei der ersten Möglichkeit gleich gemeldet. Seither immer wieder, mal als Solist wie dieses Jahr, mal im Ensemble. So spielt er nun seinen fünften Wettbewerb. Ebenfalls um Wertungen werden unter den Schlagzeugern Markus Jehmlich, Konrad Schmidt, Katja Kempter und Bernd Kempter kämpfen, die bereits am Samstag ihre Stücke probten.

#### Rückgang der Teilnehmerzahlen hat viele Gründe

Dass trotz den Engagements der Lehrer immer weniger Musikschüler und Musikschülerinnen bei „Jugend musiziert“ antreten ist ein landesweites Phänomen, wie der Leiter der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu, Dr. Hans Wagner, feststellt. „Man kann die Wettbewerbe immer nur im Drei-Jahresrhythmus vergleichen, weil immer alle drei Jahre dieselben Konstellationen ausgeschrieben sind“, sagt Wagner und vergleicht die Zah-



len von 2018, wo 66 junge Musiker und Musikerinnen von der JMS gemeldet waren, mit 2015 (99) und 2012, wo es 92 waren. „Die Zahlen schwanken, aber die Tendenz geht nach unten.“ Allerdings will er nicht in ein Klagegeld einstimmen: „Die Teilnehmerzahlen aus Baden-Württemberg sind exorbitant hoch, wenn man es mit anderen Bundesländern vergleicht.“ Gerade in diesem Jahr sei es fast logisch, dass das Allgäu weniger Teilnehmer stellt, denn Blasinstrumente sind dieses Mal nur am Rande gefragt. Und das seien die Musiker in der Region besonders stark. Ein Schwerpunkt bei Jugend musiziert 2019 liegt bei den Saiteninstrumenten.

Die Gründe für den Rückgang seien vielschichtig. „Natürlich nimmt G8 uns einige Schüler, aber es kommen andere Gründe hinzu: Die Freizeitangebote sind vielfältig und die Bereitschaft, sich über längere Zeit an etwas zu binden, geht zurück. Das trifft auch die Ensembles.“ In diesem Jahr kommen zu den 52 Schülerinnen und Schülern, die an die JMS im Allgäu gehen, weitere 50 Teilnehmer aus dem übrigen Landkreis. Um den Trend wieder umzukehren, meint Wagner, sollte dem Wettbewerb vielleicht eine andere Richtung gegeben werden. Bisher werde er von den Organisatoren als Möglichkeit der Nachwuchsrekrutierung gesehen. „Vielleicht sollte man ihm mehr den Charakter eines Musikfestes geben“, überlegt er und fügt noch einen ganz anderen Gedanken hinzu. Viele junge Musiker fragten sich heute, wie gut ihre Chancen denn überhaupt sind, die Musik zum Beruf zu machen. Die Zahl der Orchester werde reduziert und im Wettstreit um die begehrten Plätze dort sei die Konkurrenz inzwischen längst international.

Insgesamt sieht Wagner die Begabtenförderung jedoch nicht in Gefahr. Natürlich sei es in großen Städten mit einer Musikhochschule - im Gegensatz zum ländlichen Raum - oft ein kurzer Weg, um besonders talentierte Jugendlichen eine zusätzliche Förderung angedeihen zu lassen. Doch gerade durch die Stipendien der Franz-Xaver-Bucher-Stiftung, sowie durch die Meisterkurse und die Vorstudien am Landeskonservatorium in Feldkirch hätten junge Ausnahmeschüler auch im Württembergischen Allgäu beste Voraussetzungen sich zu entwickeln. **Info:** Zuhörer sind beim Wettbewerb sehr willkommen. Alle Termine finden sich im Internet unter [www.jms-allgaeu.de](http://www.jms-allgaeu.de).

## ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

### Berufliches Schulzentrum Wangen

Tel. 07522 70730 - [www.bs-wangen.de](http://www.bs-wangen.de)

#### Informationsabende

Interessierte Eltern und Schüler/innen sind zu den Informationsveranstaltungen über Bildungsgänge des Beruflichen Schulzentrums Wangen herzlich eingeladen.

#### Gewerblicher Bereich Landwirtschaftlicher Bereich

##### Gebäude Nord

Jahnstraße 6, 88239 Wangen

jeweils mit Rundgang durch die Werkstätten

#### Agrarwissenschaftliches Gymnasium Technisches Gymnasium

Dienstag, 5. Februar 2019, 19:00 Uhr

#### Landwirtschaftliche Berufsschule BFQL für Nebenerwerbslandwirte

Dienstag, 5. Februar 2019, 20:00 Uhr

#### Gewerbliche Berufsfachschulen

Dienstag, 5. Februar 2019, 18:30 Uhr

#### Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB) Berufseinstiegsjahr (BEJ)

Dienstag, 5. Februar 2019, 19:00 Uhr

### Kaufmännischer Bereich

#### Gebäude Süd

Jahnstraße 19, 88239 Wangen

#### Wirtschaftsgymnasium

Montag, 4. Februar 2019, 19:00 Uhr

#### Berufskollegs kaufmännisch/technisch

Dienstag, 5. Februar 2019, 19:00 Uhr

#### Zweijährige Berufsfachschule Wirtschaft (Wirtschaftsschule)

Dienstag, 5. Februar 2019, 19:30 Uhr

#### Zweijährige Berufsfachschule Wirtschaft (Wirtschaftsschule)

#### Wirtschaftsschule Isny

Montag, 4. Februar 2019, 19:30 Uhr

Rainstraße 27, 88316 Isny

Patrick Well, Schulleiter

Schulträger: Landratsamt Ravensburg

### Sozialversicherung für Landwirte

#### Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

#### Alterskassenbeitrag

#### Günstige Konditionen besonders für Junglandwirte

#### Leistungen der Landwirtschaftlichen Alterskasse erhalten Versicherte im Vergleich zur gesetzlichen Rentenversicherung unverändert zu günstigen Beiträgen.

Der Beitrag zur Alterskasse beträgt in diesem Jahr monatlich 253 Euro (West) und 234 Euro (Ost). In der gesetzlichen Rentenversicherung wäre dieser Beitrag von einem Selbständigen bereits bei einem monatlichen Bruttoeinkommen von rund 1.360 Euro (West) oder 1.258 Euro (Ost) zu zahlen. Für mitarbeitende Familienangehörige beträgt der Monatsbeitrag 126,50 Euro (West) und 117 Euro (Ost). Er wird am 15. für den laufenden Monat fällig. Bis zu bestimmten Einkommensgrenzen wird von der Alterskasse ein Zuschuss zum Beitrag von monatlich bis zu 152 Euro geleistet. Die Beitragsbelastung kann damit um bis zu 60 Prozent reduziert werden. Land- und Forstwirte sowie Gartenbauer, die erstmals beitragspflichtig zur Alterskasse werden, haben vor allem zu Beginn ihrer Beitragszahlung eine hohe Chance auf einen Zuschuss. Ein Antragsformular kann abgerufen werden unter

[www.svlfg.de](http://www.svlfg.de) > Versicherung Beitrag > Beitrag Alterskasse > Beitragszuschuss.

#### Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Weißensteinstraße 70 - 72, 34131 Kassel, Telefon: 0561 785-0, Internet: [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de), E-Mail: [kommunikation@svlfg.de](mailto:kommunikation@svlfg.de)

### Gemeinschaftsschule Wangen

#### Informationsnachmittag

Wir laden alle interessierten Schüler/Innen der Klassenstufe 4 und deren Eltern zu unserem Schnupper- und Informationsnachmittag herzlich ein.

**Freitag, 08.02.2019, Beginn 15:00 Uhr - 17:30 Uhr**

Gemeinschaftsschule Wangen, Johannes-Jung-Str. 18, 88239 Wangen, Tel.: 07522/70 75 89-0, [www.gms-wangen.de](http://www.gms-wangen.de)

### Große Kreisstadt Wangen

Bei der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu sind **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stellen zu besetzen:

#### • Raumpfleger/innen (w/m/d)

- für das städt. Gebäude Ritterhaus (14 Std./Woche)

- für das städt. Gebäude in der Herrenstraße 5 (9,00 Std./Woche)

- für den Kindergarten Leupolz (8,32 Std./Woche)

### Bereich Verwaltung:

#### • Personalsachbearbeiter/in (w/m/d) für die Lohnbuchhaltung

- in Vollzeit, unbefristet, bis Entgeltgruppe 9a TVöD
- Bewerbungsfrist: 10. Februar 2019

### Bereich Sozial- und Erziehungsdienst:

#### • Einrichtungsleitung (w/m/d) für die städtische Kindertagesstätte Haid

- in Vollzeit, unbefristet, in Entgeltgruppe S 16 TVöD
- Bewerbungsfrist: 12. Februar 2019

#### • Mitarbeiter/in (w/m/d) für die Offene Kinder- und Jugendarbeit im Jugend- und Vereinshaus

- In Vollzeit, befristet als Elternzeitvertretung, bis Entgeltgruppe S 8 b TVöD
- Bewerbungsfrist: 12. Februar 2019

#### • Betreuungskräfte (w/m/d) für die Grundschule Leupolz und die Grund- und Werkrealschule Niederwangen

- geringfügiges Beschäftigungsverhältnis, in Entgeltgruppe S 3 TVöD
- Bewerbungsfrist: 3. Februar 2019

Nähere Informationen und eine ausführliche Ausschreibung zu diesen Stellen finden Sie auf der Homepage der Stadt Wangen.



Wir freuen uns auf Ihre **Online-Bewerbung** auf unserer Homepage **bis spätestens 1. Februar 2019** unter **[www.wangen.de/stellenangebote](http://www.wangen.de/stellenangebote)**. Bitte beachten Sie, dass die Stadt Wangen ein Online-Bewerbungsverfahren nutzt und schriftliche Bewerbungen nicht zurückgeschickt werden können.

### Der neue Gutachterausschuss ist im Amt

Der neue Gutachterausschuss ist ins Amt eingesetzt. Ihm gehören Vertreter der Gemeinden Achberg, Amtzell, Argenbühl und Kißlegg sowie der Städte Isny im Allgäu und Wangen an. Die Geschäftsstelle ist bei der Stadt Wangen angesiedelt.

Oberbürgermeister Michael Lang dankte den Mitgliedern für ihr zumeist langjähriges Engagement sowie die Sachkunde und Erfahrung, die sie in der Arbeit im Ausschuss einbringen. Folgende Personen vertreten ihre jeweilige Kommune im Gutachterausschuss:

Für Wangen sind dies Paul Müller (Gesamtvorsitzender), Christoph Bühler (stellvertretender Vorsitzender) sowie Frank Drögehoff, Raymund Kohlöffel, Bruno Ohlinger, Hansjörg Pfau, Tilman Schauwecker und Joachim Scheible.

Für Achberg sitzen die Gutachter Arthur Lanz und Alfons Löchle, jun. im Ausschuss.

Amtzell wird durch Josef Schnell, Lothar Heine (stellvertretender Vorsitzender) und Volker Kübler vertreten. Die Mitglieder des Gutachterausschusses für Isny sind Günter Häußler (Vorsitzender), Max Wolff, Stefan Kugel, Hans-Michael Morlok und Edeltraud Manz. und Claus Zengerle

Argenbühl wird durch Edmund Roltsch (stellvertretender Vorsitzender), Anton Glatthaar, Dieter Stach und Thomas Utz vertreten.

Für Kißlegg sitzen die Gutachter Walter Kuon (stellvertretender Vorsitzender), Heinrich Netzer, Albert Frey und Rupert Kuter im Ausschuss.

Hauptaufgaben des Gutachterausschusses sind die Festlegung der Bodenrichtwerte und die Erstellung von Verkehrswertgutachten für Immobilien aller Art. Bürger, die gern wissen wollen, welchen Wert ihre Immobilie hat, können sich an den Gutachterausschuss wenden und das Gutachten direkt bei der Geschäftsstelle in Wangen in Auftrag geben. Mindestens drei Mitglieder des Gutachterausschusses machen zu diesem Zweck eine Ortsbesichtigung. So spielt neben der Lage und

der Planung eines Gebäudes auch dessen baulicher Zustand eine Rolle bei der Bewertung. Jeder Raum wird aufgenommen. Bewertet werden nicht nur bebaute, sondern auch unbebaute Grundstücke, Eigentumswohnungen oder landwirtschaftlich genutzte Flächen. Solche Verkehrswertgutachten werden häufig im Zusammenhang mit Nachlassregelungen oder später im Erbfall angefordert. Die Kosten des Gutachtens richten sich nach dem Wert der Immobilie. Die Gutachten werden jeweils von Mitgliedern des Gutachterausschusses aus der jeweiligen Gemeinde oder Stadt erarbeitet.

Alle zwei Jahre verlangt das Land Baden-Württemberg von sämtlichen Kommunen im Land die Ermittlung der Bodenrichtwerte. Um dafür eine Grundlage zu haben, sammelt der Gutachterausschuss die Kaufverträge und wertet sie entsprechend aus. Sie dienen allen, die in der Immobilienwirtschaft tätig sind, aber auch gegenüber dem Finanzamt als Nachweis und sorgen für Transparenz auf dem Grundstücksmarkt. Die für das jeweilige Gebiet ermittelten Bodenrichtwerte sind Durchschnittswerte. Beschlossen werden sie vom gesamten Gutachterausschuss. Die Bodenrichtwerttabellen müssen veröffentlicht werden.

Alle Informationen zum Gutachterausschuss, Antragsformulare sowie die Bodenrichtwertkarten finden sich auf der Homepage der Stadt Wangen unter dem Link

<https://www.wangen.de/buerger/leben-in-wangen/bauen-und-modernisieren/gutachterausschuss.html>

Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses hat ihren Sitz in Wangen, Kornhaus, Postplatz 1 und ist telefonisch unter 07522/74-164, per Fax über 07522/74-177 und per Email an [gutachterausschuss@wangen.de](mailto:gutachterausschuss@wangen.de) zu erreichen.

### Heinz-Sielmann-Stiftung

#### Einladung zum Spatenstich anlässlich Baubeginn im Modellprojekt Biotopverbund Ravensburg am Schlauchenweiher in Wangen

Die Heinz-Sielmann-Stiftung freut sich, alle Interessierten zum offiziellen Spatenstich am Schlauchenweiher in Wangen einzuladen, mit dem der Beginn der Maßnahmenumsetzungen im Modellprojekt zur Realisierung des landesweiten Biotopverbunds eingeläutet wird. Die Veranstaltung findet am **Montag, 04.02.2019 um 15:30 Uhr am Schlauchenweiher** in Wangen (Abzweigung von der Humbrechtser Straße) statt.

Nach einem Bewerbungsverfahren wurden für die Umsetzung des Projekts die vier Modellkommunen Wangen, Leutkirch, Schlier und Ravensburg ausgewählt.

Für eine bessere Planung bitten wir um eine kurze Anmeldung bei Sindy Bublitz oder Julia Brantner unter [boden-see@sielmann-stiftung.de](mailto:boden-see@sielmann-stiftung.de) oder Telefon 07771/8798377 bzw. 07771/8738395.

## AUS DEM UMLAND

### Elektronikschule Tettang

**Für Schüler, die einen Ausbildungsplatz suchen:**

#### Elektronikschule Tettang (est) informiert über Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Am Montag, dem 04. Februar 2019 um 19:00 Uhr stellt die Elektronikschule ihr breitgefächertes Angebot in der Aus- und Weiterbildung vor. Interessant ist dies sowohl für Schülerinnen und Schüler, die 2019 ihre schulische Ausbildung abschließen, als auch für Fachkräfte, die sich nach der Ausbildung weiterbilden möchten.

**Für Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss**

Berufskollegs in den Bereichen Elektrotechnik, Informations- und Kommunikationstechnik und Technische Dokumentation mit der Möglichkeit, die Fachhochschulreife zu erwerben.

**Für Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss und abgeschlossener Ausbildung:**

Technische Oberschule zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) oder der Fachgebundene Hochschulreife.

**Für Fachkräfte mit abgeschlossener Berufsausbildung und Berufspraxis:**

Weiterbildung zum staatlich geprüften Techniker in den Fachrichtungen Automatisierungstechnik/Mechatronik, Elektrotechnik und Informationstechnik (mit Schwerpunkt Industrie 4.0). Diese Weiterbildungen werden in Vollzeit oder berufsbegleitend angeboten (Abschluss mit Zugang zum bundesweiten Studium an Fachhochschulen).

**Für Schüler, die einen Ausbildungsplatz suchen:**

Informationen zu den Ausbildungsberufen in den Bereichen **Elektronik** (einjährige Berufsfachschule Elektronik, Elektroniker für Automatisierungstechnik, Elektroniker für Geräte und Systeme) und **Informatik** (Fachinformatiker, Systemelektroniker, Informatikkaufmann/-frau, IT-Systemkaufmann/-frau). Die Elektronikschule ist eine staatliche Schule des Landes Baden-Württemberg, Schulträger ist der Bodenseekreis. An der **est** werden von ca. 70 Lehrerinnen und Lehrern ca. 900 Schülerinnen und Schüler aus dem Gebiet zwischen Friedrichshafen, Ravensburg und Lindau unterrichtet.

Zusätzliche Informationen erhalten Sie im Internet: [www.elektronikschule.de](http://www.elektronikschule.de), E-Mail: [info@elektronikschule.de](mailto:info@elektronikschule.de) oder telefonisch: 07542 9372-0.

**Fasnet in Neukirch - do isch was los!**

Am **Sa. 26.01.2019** um 16 Uhr wird traditionell der Narrenbaum gestellt, sodass es dann ab **19 Uhr** mit dem **XXL Hexenball**, dem wohl größten Fasnetsball in der Region, richtig losgehen kann. Zwei DJ's, Lumpenkapellen, Tanzaufführungen und mehr sorgen für Unterhaltung pur, in der neuen Narrenhalle und im beheizten Partyzelt ist für jeden was dabei. Stargast an beiden Tagen ist Micha von der Rampe „Der Mann mit der blauen Tuba“. Näheres gibt es auf [www.holagi.de](http://www.holagi.de), wo es auch die Möglichkeit gibt sich eine Eintrittskarte zu reservieren.

Am **So. 27.01.2019** beginnt um **13.30 Uhr** der große **Narrensprung** mit über 3000 Mitwirkenden. Für ihr leibliches Wohl gibt es entlang des Umzugweges ein vielfältiges Angebot und auch in der Narrenhalle und im Zelt ist mächtig was geboten. Die neue Mehrzweckhalle bietet auch ruhige Ecken, wo bei Kaffee und Kuchen einem gemütlichen Hock nix im Wege steht.

**ACHTUNG:** Umzugsweg <Tettlingerstraße-Stachus-Schulstraße-Halle/Zelt>

Zum Vormerken, am **Fr. 01.02.2019** gibt es für alle Jugendlichen zwischen 12 und 16 Jahren die Gelegenheit zum abfeiern. Ab 18 Uhr steigt im Feuerwehrhaus der legendäre **Jugendball!!** Auf Ihr Kommen freuen sich die Narren des NV HO-LA-GI Neukirch e.V.

**Regierungspräsidium Tübingen**

**Regierungspräsidium Tübingen bietet 2019 landesweit Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an.**

*Informationen über Zulassungsvoraussetzungen und Anmelde-schluss*

Wie in den Vorjahren Jahren bietet das Regierungspräsidium Tübingen auch im Jahr 2019 Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an. Anmelden kann man sich beim Regierungspräsidium Tübingen, Referat 31, Konrad-Adenauer-Str. 20, 72072 Tübingen, und zwar bis spätestens 28. März 2019 (Zustän-

digkeitsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg) bzw. 11. Juni 2019 (Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg).

Zur Meisterprüfung zugelassen wird, wer eine Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/-in gemacht und danach mindestens zwei Jahre im Beruf gearbeitet hat. Ferner können an der Meisterprüfung Personen teilnehmen, die eine mindestens fünfjährige Berufspraxis mit wesentlichen Bezügen zu den Aufgaben eines Meisters/einer Meisterin nachweisen. Darüber hinaus werden auch solche Interessentinnen und Interessenten zugelassen, die durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise belegen, dass sie die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben haben.

In der Regel bereiten sich die angehenden Meisterinnen und Meister durch einen berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung vor. Diese Vorbereitungskurse werden an verschiedenen Standorten in Baden-Württemberg von unterschiedlichen Trägern der beruflichen Fortbildungsmaßnahmen (wie z. B. Fachschulen, Berufsschulen oder Verbände) angeboten. Die Teilnahme an einem solchen Kurs ist nicht Zulassungsvoraussetzung, wird aber dringend empfohlen.

Das Anmeldeformular für die Prüfung und weitere Informationen sind auf der Internetpräsenz des Regierungspräsidiums Tübingen unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bildung/Ausbildung/Hauswirtschaft/Seiten/Hauswirtschaftsmeisterin.aspx> abrufbar.

**Hintergrundinformationen:**

Bei genügend Anmeldungen starten im Frühjahr 2019 ein neuer Vorbereitungskurs an der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell (Ansprechpartnerin: Frau Großkinsky) und im Herbst 2019 Kurse an folgenden Standorten:

- Justus-von-Liebig Schule **Aalen**,  
Ansprechpartnerin: Frau Mohr,
- Mildred-Scheel-Schule **Böblingen**,  
Ansprechpartnerin: Frau Bauser,
- Edith-Stein-Schule **Freiburg**,  
Ansprechpartner: Herr M. Kugel,
- Peter-Bruckmann-Schule **Heilbronn**,  
Ansprechpartner: Herr Weinstock, und
- DHB - Netzwerk Haushalt Ortsverband **Mannheim e.V.**,  
Ansprechpartnerin: Frau Hahl.

Das Regierungspräsidium Tübingen ist landesweit für die Aus- und Fortbildung im Beruf Hauswirtschafter/-in zuständig. Es organisiert daher auch die Meisterprüfung in diesem Beruf zentral für ganz Baden-Württemberg.

Bei der Meisterprüfung werden neben Fachwissen Aufgaben aus den Bereichen geprüft, die in hauswirtschaftlichen Führungspositionen zentrale Bedeutung haben. Zu nennen sind insbesondere: Betriebswirtschaft; Analysieren von Betriebssituationen; Entwickeln und Umsetzen von Unternehmenszielen und Konzepten; Umsetzen der berufsbezogenen rechtlichen Vorgaben; Anwenden von Instrumenten des Qualitäts- und Kostenmanagements; Berufs- und Arbeitspädagogik, Mitarbeiterführung.

**Informationsabend zur Techniker Ausbildung**

Die **Fachschule für Technik Ravensburg** veranstaltet am **Dienstag, 29. Januar 2019, um 18:30 Uhr** in der Aula der Gewerblichen Schule Ravensburg, Gartenstraße 128 einen **Informationsabend** über die Weiterbildung zum staatlich geprüften Techniker der Fachrichtung Maschinentechnik mit anschließender Besichtigung der Labors.

Dieser Bildungsgang ermöglicht interessierten jungen Facharbeitern der Metalltechnik den Einstieg in anspruchsvolle

Aufgaben in der Konstruktion, Fertigungsplanung und Fertigungssteuerung, im Projektmanagement, Vertrieb, Service und vielen weiteren Bereichen.

Neben der zweijährigen Vollzeitausbildung wird eine Teilzeitform angeboten, die vier Jahre dauert. Unterrichtszeiten und stufenweise Prüfungsabschlüsse der Teilzeitform sind abgestimmt auf die berufsbegleitende Weiterbildung. Voraussetzung für die Aufnahme in die Technikerschule ist eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung in einem Metallberuf und für die Vollzeitform mindestens 1,5 Jahre zusätzliche Berufspraxis. Bei der Teilzeitausbildung kann die Hälfte der Praxiszeit während des Bildungsganges erbracht werden. Beginn ist jährlich im September.

Eine Informationsschrift zur Techniker Ausbildung und über Förderungsmöglichkeiten kann beim Sekretariat der Gewerblichen Schule Ravensburg angefordert oder im Internet abgerufen werden.

Anschrift: Fachschule für Technik - Maschinenteknik, Gartenstraße 128, 88212 Ravensburg  
(Telefon 0751/368 100, Fax 368 118). [www.gsravensburg.de](http://www.gsravensburg.de)

## Frauenrechte sind Menschenrechte

**- und warum das immer noch nicht selbstverständlich ist**  
**Vortrag von Dr. Monika Hauser am 7. Februar um 19 Uhr im Schwörsaal Ravensburg**

In ihrem Vortrag berichtet die Gründerin und Vorsitzende von „medica mondiale e.V.“ und Preisträgerin des alternativen Nobelpreises 2008, Dr. Monika Hauser, aus der Arbeit der Frauenrechts- und Hilfsorganisation und der Unterstützung für traumatisierte Frauen und Mädchen in Kriegs- und Krisengebieten. Ende 1992 ging Monika Hauser mitten im Balkankrieg nach Zentralbosnien, um zusammen mit lokalen Fachfrauen im Krieg vergewaltigte Frauen und Mädchen zu unterstützen. Aus diesem Engagement entstand u.a. medica mondiale ([www.medicamondiale.org](http://www.medicamondiale.org)). Die Arbeit von medica mondiale zielt auch darauf ab, Gewalt gegen Frauen öffentlich zu machen, Frauenrechte politisch durchzusetzen und Unterstützung für Mädchen und Frauen zu organisieren.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, ein freiwilliger Teilnahmebeitrag ist möglich.

## Landratsamt Ravensburg

*Vortrag „Durchblick durch Einblick*

**Den landwirtschaftlichen Buchführungsabschluss verstehen“ am 8. Februar in Ravensburg**

„Durchblick durch Einblick“ gibt ein Vortrag zum landwirtschaftlichen Buchführungsabschluss am Freitag, den 8. Februar in der Fachschule für Landwirtschaft in Ravensburg. Die Veranstaltung in der Frauenstraße 4 beginnt um 9.30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.

Andreas Weishaupt, Geschäftsführer der AGR Steuerberatungsgesellschaft mbH, verschafft den Teilnehmern zunächst einen Überblick zu den wichtigsten Zahlen der Buchführung. Außerdem geht er auch auf betriebswirtschaftliche Kennzahlen zur Rentabilität, Stabilität und Liquidität eines Unternehmens ein und stützt sich dabei auf seine praktischen Erfahrungen aus der landwirtschaftlichen Steuerberatung.

Interessierte können sich bis zum 4. Februar 2019 beim Landwirtschaftsamt Ravensburg unter 0751/ 85-6010 anmelden.

## Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e. V. Grundlagenseminar Homöopathie für Pferdehalter

Das Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e. V. veranstaltet speziell für PferdehalterInnen am 13. März 2019 von 10.00 bis

16.00 Uhr im Gasthof Hirsch in Gomadingen-Dapfen das Grundlagenseminar „Homöopathie für Pferde – Zucht und Freizeit“. Als alternative Therapiemethode oder als sinnvolle Ergänzung zur Hochschulmedizin gewinnt die Homöopathie zunehmend an Bedeutung. Diese Heilmethode betrachtet das Tier in seiner Ganzheitlichkeit und Individualität und beschränkt sich nicht nur auf den Aspekt der Krankheit. Zum Seminarinhalt gehören die Geschichte der Homöopathie, die Abgrenzung zu anderen Naturheilverfahren, die vier Säulen der Homöopathie, das Organon, Materia Medica und Repertorium, Krankheitsentstehung, Potenzen und ihr Einsatz bei Tieren, kurze Vorstellung einiger Arzneimittelbilder sowie die Grenzen der Homöopathie. Die Referentin Michaela Zell hat eine eigene Naturheilpraxis und ist Referentin an den Deutschen Paracelsus Heilpraktiker Schulen.

**Anmeldeschluss: 26. Februar 2019.**

Weitere Informationen und Anmeldung per E-Mail an [landfrauenverband-wh@lbv-bw.de](mailto:landfrauenverband-wh@lbv-bw.de), auf [www.landfrauenverband-wh.de/weiterbildung/landwirtschaft/homoeopathie-pferde](http://www.landfrauenverband-wh.de/weiterbildung/landwirtschaft/homoeopathie-pferde) oder unter Telefon 0751/3607-62.

### Kontakt:

Sigrid Römer-Pfeiffer, Bildungsreferentin  
Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e. V.  
Gartenstraße 63, 88212 Ravensburg  
Tel.: 0751 3607-62, Fax: 075136 07-80  
E-Mail: [landfrauenverband-wh@lbv-bw.de](mailto:landfrauenverband-wh@lbv-bw.de)  
Webseite: [www.landfrauenverband-wh.de](http://www.landfrauenverband-wh.de)  
Facebook: <https://www.facebook.com/landfrauenverband/>

## KIRCHENMITTEILUNGEN

### KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE St. Andreas Niederwangen



#### Gottesdienste vom 27. Januar – 03. Februar

##### Freitag, 25. Januar

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Heilige Messe

##### Sonntag, 27. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Heilige Messe

##### Donnerstag, 31. Januar

07.50 Uhr Schülergottesdienst

##### Sonntag, 03. Februar – 4. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Rosenkranz

10.30 Uhr Heilige Messe – 2. Weggottesdienst der Erstkommunionkinder, anschl. Blasiussegen

#### Ministrantendienste

##### Freitag, 25. Januar

Elias Galbusera, Marius Frei

##### Sonntag, 27. Januar

Liam Endraß, Leonhard Biggel, Tyler Maier, Lukas Endraß

##### Sonntag, 03. Februar

Janine Strobel, Linda Rehle, Julia Endraß, Fabia Lingg

#### Pfarramt St. Andreas

Öffnungszeiten: Freitags von 9.00 - 11.30 Uhr

Telefon: 07522/914294 - Fax: 07522/914295

e-Mail: [StAndreas.Niederwangen@drs.de](mailto:StAndreas.Niederwangen@drs.de)

Homepage: [www.katholische-kirche-wangen.de](http://www.katholische-kirche-wangen.de)

Pfarramt St. Martin, Wangen

Telefon: 07522/973411 – Fax: 07522/973432

**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE****Wangen im Allgäu****Stadtkirche/Gemeindehaus****Donnerstag, 24. Januar**

19:30 Uhr Kantorei

**Samstag, 26. Januar**

19:30 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus (Hanspeter Baer)

**Sonntag, 27. Januar**

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Sauer)

**Dienstag, 29. Januar**

16:00 Uhr Kinderkantorei

19:30 Uhr WerkStadtKirche

**Mittwoch, 30. Januar**

14:15 Uhr Konfirmandenunterricht

16:15 Uhr Konfi3

**Donnerstag, 31. Januar**

19:30 Uhr Kantorei

**St. Vinzenz****Samstag, 26. Januar**

17:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Sauer)

**St. Martin****Mittwoch, 30. Januar**

11:30 Uhr Gemeindehaus St. Martin Ökumenisches Suppentöpfle

**Neuravensburg Schwarzenbach****Samstag, 26. Januar**

18:00 Uhr Kath. Kirche St. Felix und Regula Ökum. Gottesdienst (Pfrin. F. Hönig, Pfr. Dr. M. Hammele)

**Wittwaiskirche****Sonntag, 27. Januar**

10:45 Uhr Familiengottesdienst für die Konfi3-Kinder (Hönig)

**Montag, 28. Januar**

17:00 Uhr bis 18 Uhr Jungschar

19:00 Uhr bis 20 Uhr Afghanisch-Iranischer Bibeltreff (persisch/deutsch)

20:00 Uhr bis 21:30 Uhr Deutschsprachiger Bibeltreff

**Dienstag, 29. Januar**

09:30 Uhr Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“

19:30 Uhr Musizierkreis

**Mittwoch, 30. Januar**

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht

Homepage der Kirchengemeinde: [www.evkirche-wangen.de](http://www.evkirche-wangen.de)**Evang. Pfarramt Stadtkirche**, Pfr. Martin Sauer

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.

Tel.: 07522 2324, Fax 07522 5852, [martin.sauer@elkw.de](mailto:martin.sauer@elkw.de)**Evang. Pfarramt Wittwais**, Pfrin. Friederike Hönig

Siebenbürgenstr. 40, 88239 Wangen i. A.

Tel. 07522 6210, [friederike.hoenig@elkw.de](mailto:friederike.hoenig@elkw.de)**Gemeindebüro:**

Mo 13:00 - 16:00 Uhr, Di bis Fr 8:30 - 11:30 Uhr

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.

Tel. 07522 2324 Fax 07522 5852

[gemeindebuero.wangen@elkw.de](mailto:gemeindebuero.wangen@elkw.de)**WAS SONST NOCH INTERESSIERT****Verbraucherzentrale Energieberatung****Die Basis-Energieberatung seit 1.1.2019 kostenlos**

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Ravensburg führen seit dem 1. Januar 2019 auch den „Basis-Check“ ohne Zuzahlung beim Verbraucher zu Hause durch. Beim „Basis-Check“ erhalten Mieter und Haus- oder Wohnungseigentümer einen Überblick über ihren Strom- und Wärmeverbrauch und erfahren, wie sie mit einfachen Mitteln Energie sparen können.

Die Preise für die „Energie-Checks“, bei denen ebenfalls ein Berater nach Hause kommt, wurden vereinheitlicht und kosten nur noch 30 Euro. Hier schaut sich der Energieberater z.B. die Heizung, die Solarwärmanlage oder das ganze Gebäude im Detail an. Für einkommensschwache Haushalte sind alle „Energie-Checks“ kostenfrei.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale kostet tatsächlich deutlich mehr. Der Wert eines „Solarwärme-Checks“ beträgt beispielsweise 422,45 Euro. „Mit höchstens 30 Euro Zuzahlung übernehmen Verbraucher nur einen kleinen Teil des Gesamtbetrages, den weitaus größeren Anteil zahlt das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.“, erläutert Meike Militz, Regionalmanagerin Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale findet online, telefonisch oder im persönlichen Gespräch statt. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer **0800 809802400** oder direkt bei der Energieagentur Ravensburg unter **0751 - 7647070** vereinbart werden. Weitere Informationen finden Sie auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

**Werbung für Fleisch - Verwirrspiel im Supermarkt**

Verbraucherzentralen nehmen Aussagen zur Tierhaltung unter die Lupe

- Die Suche nach Fleisch mit besseren Tierhaltungsstandards im Handel ist sehr aufwendig, meist fehlen zuverlässige Informationen
- Nachvollziehbare Aussagen zur Tierhaltung finden sich vereinzelt bei Geflügelfleisch
- Der Handel sollte nach dem gesetzlichen Mindeststandard produziertes Fleisch nicht mit dem Image besserer Haltungsbedingungen bewerben

*Wer Fleisch mit besseren Tierhaltungsstandards kaufen will, muss im Handel aufwendig suchen, so das Ergebnis einer bundesweiten Stichprobe der Verbraucherzentralen. Überprüft wurden die Werbeaussagen der Hersteller und Händler zur Tierhaltung von Schwein, Rind und Geflügel in Supermärkten und Discountern. „In den Geschäften sind Verbraucherinnen und Verbraucher einer unüberschaubaren Flut an Siegeln und Werbebotschaften ausgeliefert. Diese sind selten nachvollziehbar und bieten kaum Orientierung beim Einkauf“, so Christiane Manthey von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.*

Das konventionelle Fleischangebot in den 17 aufgesuchten Handelsketten bot nur vereinzelt verlässliche und nachvollziehbare Werbeaussagen für höhere Tierschutzstandards. Die EU-Vermarktungsnormen für Geflügel definieren beispielsweise eindeutig die „Extensive Bodenhaltung“, „Freilandhaltung“, „Bäuerliche Freilandhaltung“ und „Bäuerliche Freilandhaltung - Unbegrenzter Auslauf“. Sie schreiben genau vor, wie viel Platz und Auslauf die Tiere haben und wie sie gefüt-

tert werden und bieten damit eine gute Orientierung. Solche Angebote sind allerdings selten.

Beim Schweine- und Rindfleisch ist das Angebot mit verlässlicher und nachvollziehbarer Werbung sehr mager. Informationen zu den ausgelobten Haltungskriterien, beispielsweise „Weidehaltung“, fehlen sowohl bei ALDI, EDEKA, HIT, LIDL, REWE als auch bei real. Beschönigende Auslobungen zur Tierhaltung gibt es bei allen Discountern und Supermärkten. Beispielsweise Schweine-Minutensteaks von Netto Marken-Discount: Ein Foto auf der Vorderseite der Verpackung zeigt Schweine in Freilandidylle. Das daneben abgebildete Haltungszeugnis der Stufe 1 entspricht lediglich dem gesetzlichen Mindeststandard der Stallhaltung. „Mit solchen Marketing-Tricks werden Kunden schnell hinters Licht geführt. Ihre Erwartung an Fleisch aus vermeintlich besserer Tierhaltung wird nicht erfüllt“, kritisiert Manthey. „Begriffe wie „artgerecht“, „tiergerecht“ oder „Tierwohl“ sind rechtlich nicht geschützt und werden daher willkürlich genutzt“.

Werbung mit irreführenden Begriffen, für Verbraucher nicht nachvollziehbare und nicht überprüfbare Angaben zu Haltungsbedingungen und ein La-beldschungel bieten keine Entscheidungshilfe. Der Gesetzgeber sollte daher zeitnah eine verpflichtende mehrstufige staatliche Tierwohlkennzeichnung einführen, um eine bessere Orientierung beim Fleischein Kauf zu bieten und den Wildwuchs der Label einzudämmen.

Die Ergebnisse und den vollständigen Untersuchungsbericht zu Werbeaussagen zur Tierhaltung im konventionellen Fleischangebot finden Interessierte unter [www.vz-bw.de/marktcheck-fleischwerbung](http://www.vz-bw.de/marktcheck-fleischwerbung).

Mehr Infos zum Thema unter: [www.vz-bw.de/tierwohl](http://www.vz-bw.de/tierwohl)

## LUBW informiert über die Stärkung der biologischen Vielfalt in Baden-Württemberg

In der 50. Ausgabe der LUBW-Veröffentlichung „Naturschutz-Info“ stehen die in Baden-Württemberg ergriffenen Maßnahmen im Fokus

Die Maßnahmen der baden-württembergischen Landesregierung im Rahmen des Sonderprogramms zur Stärkung der biologischen Vielfalt stehen dieses Mal in Fokus der Fachzeitschrift „Naturschutz-Info“. Neben den Handlungsfeldern der beteiligten Ministerien werden das Insektenmonitoring sowie das Vogelmonitoring ausführlich dargestellt.

Die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg berichtet in ihrer Fachzeitschrift für den Naturschutz zwei Mal jährlich ausführlich über Entwicklungen und Hintergründe. Die 50. Ausgabe (Heft 2/2018) steht nun kostenlos zum Herunterladen im Internetauftritt der LUBW bereit.

### Gesamte Themenübersicht:

#### ARTEN UND LEBENSRAÜME

- Das Sonderprogramm zur Stärkung der biologischen Vielfalt
- Zensus der Vielfalt - ein Insektenmonitoring für Baden-Württemberg
- Ausbau des landesweiten Vogelmonitorings im Rahmen des Sonderprogramms zur Stärkung der biologischen Vielfalt
- Ehrenamtliches Monitoring der Kreuzotter im Schwarzwald
- Leidenschaft, Arbeit, Kartiererfolg - Ergebnisse aus vier Jahren Landesweite Artenkartierung Amphibien und Reptilien
- Landesweiter Datenschlüssel neu aufgelegt

#### LANDSCHAFTSPFLEGE UND LANDSCHAFTSENTWICKLUNG

- Die Herbstzeitlose in FFH-Mähwiesen
- Naturschutzgroßprojekt Baar - Umsetzungsphase gestartet
- Bienenstrom - ein sinnvoller Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt
- Biosphärengebiet Schwarzwald: Management von Allmendweiden

- LEV Hohenlohekreis - über das Kochertal und das Jagsttal bis hin zum Keuperstufenrand

#### AKTIV UND UNTERWEGS

- LIFE Award 2018 - europäische Auszeichnung für Rheinauen bei Rastatt
- NABU fördert Ehrenamt: Großes Interesse an Lehrgängen für Schutzgebietsbetreuende
- 40 Jahre Stiftung Naturschutzfonds: Fachexkursion zu Förderprojekten
- Artenschutzprogramm und Artenhilfskonzept: Instrumente zur Erhaltung von FFH-Arten
- Citizen-Science-Projekt Artenmeldeplattform: Europäische Gottesanbeterin fühlt sich in Baden-Württemberg wohl
- Aktiv für die Biologische Vielfalt - EnBW-Förderprogramm „Impulse für die Vielfalt“ startet ins 9. Förderjahr

#### KURZ UND BÜNDIG

- Neue Florenliste Baden-Württemberg veröffentlicht
- Positionspapier zur guten fachlichen Praxis auf Moorböden
- Baden-Württemberg übernimmt 2019 die Geschäftsführung der Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten

#### MENSCHEN IM NATURSCHUTZ

- Daniel Raddatz - neuer Leiter des Referats Naturschutz und Landschaftspflege im Regierungspräsidium Karlsruhe
- Positionspapier zur guten fachlichen Praxis auf Moorböden
- Baden-Württemberg übernimmt 2019 die Geschäftsführung der Länderarbeitsgemeinschaft der Vogelschutzwarten

#### NEUERSCHEINUNGEN

##### BEILAGE

- Faltblatt: EnBW-Förderprogramm „Impulse für die Vielfalt“. Amphibien und Reptilien. Förderjahr 2019

#### Naturschutz-Info der LUBW

Das Naturschutz-Info wird von der LUBW herausgegeben und ist die gemeinsame Fachzeitschrift der baden-württembergischen Naturschutzverwaltung. Die Publikation informiert über rechtliche Aspekte, Entwicklungen, Projekte und Vorgehensweisen im baden-württembergischen Naturschutz. Die Zielgruppen sind haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter aller Fachstellen im Land sowie alle am Naturschutz Interessierten. Das Heft steht auf der Webseite „Bestellshop“ der LUBW kostenlos als PDF-Dateien zur Verfügung oder kann kostenpflichtig als Druckausgabe für 5 Euro bestellt werden, zuzüglich Versandkostenpauschale von 3 Euro, ins Ausland von 5 Euro.

Für einen Bezug des Heftes als Abonnement wenden Sie sich bitte per E-Mail an: [bibliothek@lubw.bwl.de](mailto:bibliothek@lubw.bwl.de)

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Stadt Wangen im Allgäu  
Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

**Verantwortlich für den Textteil:**  
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

**Ortsverwaltung Niederwangen**  
Telefon (075 22) 25 01, Telefax (075 22) 67 33

**Herstellung und Vertrieb:**  
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim  
Telefon (071 54) 82 22-0, Telefax (071 54) 82 22-10

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Ralf Berti  
Anzeigenberatung: Telefon (071 54) 82 22-0  
Telefax (071 54) 82 22-15, E-Mail: [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr jährlich 26,50 Euro.

# Entdecken Sie unser Kleinanzeigenportal



Gestalten Sie ganz bequem und einfach  
online Ihre persönliche Grußanzeige.

Jetzt reinklicken:

» [www.duv-wagner.de](http://www.duv-wagner.de) «

**AUCH MOBIL!**



Druck + Verlag  
**WAGNER**

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

# GESCHÄFTSANZEIGEN

**trilago gmbh**  
Im Leimen 16  
88069 Tett nang-Tannau  
Tel. 07542 93141-0

**späth by trilago**  
Berblingenstr. 22  
88074 Meckenbeuren  
Tel. 07542 4410

[www.trilago.de](http://www.trilago.de)



**AKTIONSPREISE FÜR ALLE WAREMA  
KASSETTEN-MARKISEN!**  
NOCH BIS 31.03.2019

Unsere Ausstellungen sind von Mi. bis Sa. geöffnet



boden | parkett | sonnenschutz

raumtextilien | terrassendach

**24h Betreuung und Pflege:  
Daheim statt Heim**

**PROMEDICA PLUS**



**Persönliche Beratung**  
Tel. 0751 / 76 96 26 04

**PROMEDICA PLUS Ravensburg-Wangen**  
Katharina Pflieger  
Liebenhofen 18 | 88287 Grünkraut  
[www.promedicaplus.de/ravensburg-wangen](http://www.promedicaplus.de/ravensburg-wangen)  
[ravensburg-wangen@promedicaplus.de](mailto:ravensburg-wangen@promedicaplus.de)



**Edelmetallshop** *Werte schaffen - Werte sichern*  
Lindau (Bodensee)

**An- und Verkauf von GOLD und SILBER  
in Barren- und Münzenform**

- aktuelle Tagespreise
- keine Zusatzgebühren
- ideale Krisenvorsorge und Vermögensschutz
- sofort verfügbar
- anonyme Tafelgeschäfte
- Ankauf von Edelmetallen und Schmuck
- steuerbegünstigte Silbermünzen

auf der Insel beim Milchpilz · Zwanzigerstr. 24 · 88131 Lindau (B)  
Tel. +49 (0)8382-279 829 0 · [www.edelmetallshop-lindau.de](http://www.edelmetallshop-lindau.de)  
2 x Berlin · Garmisch-Partenkirchen · Lindau (Bodensee)

## STELLENANGEBOTE



Wir verarbeiten Milch aus dem Gebiet Allgäu/Bodensee zu Tett nanger Käsespezialitäten für Handel und Industrie.

Wir suchen Sie als

### Mitarbeiter(in) für Kühlraum/Versand

idealerweise mit LKW-Führerschein C/CE für gelegentliche Fahrten im Nahbereich

### Maschinen- und Anlagenführer (in)

für unsere Verpackungsanlagen

Eine Ausbildung in einem Lebensmittelberuf ist von Vorteil aber nicht Voraussetzung.

**Bergpracht-Milchwerk**  
Eisenbacherstraße 4  
88069 Tett nang-Siggenweiler

Martha Sprenger  
Telefon 0 75 42/93 34 30  
[sprenger@bergpracht.de](mailto:sprenger@bergpracht.de)

Wir suchen ab 01.01.2019  
eine/einen

### Heilerziehungspfleger (m/w)

30% Einzelbetreuung

### Hilfskraft (m/w)

30% bis 60% im Nachtdienst

Nähere Informationen und weitere Stellenangebote entnehmen Sie unserer Homepage:

[www.st-jakobus-behindertenhilfe.de](http://www.st-jakobus-behindertenhilfe.de) **St. Konrad leben & arbeiten**



## MIETGESUCHE

### Mietwohnung für Mitarbeiter gesucht:

3-/4 Zimmer, gerne mit Garten / Balkon, Familie mit drei Kindern, Weissensberg 10 km Umkreis, bis ca. 900 € kalt.

**Angebote bitte an:**

[info@werkstatt-welt.com](mailto:info@werkstatt-welt.com), Tel. 08389/929 68 90

## UNTERRICHT

### Nachhilfe Kl. 4 bis zum Abi

Ma, De, Eng. sehr preiswert. (gewerblich)  
015792470362

„Mitarbeiten, Mitentscheiden, Mitgestalten“

**Landratsamt  
Ravensburg**



**Ausbildung zum Straßenwärter**  
ab 01.09.2019 in der Straßenmeistereien  
Ravensburg, Wangen und Leutkirch (m/w/d)

Wir suchen noch Auszubildende für den Ausbildungsberuf **Straßenwärter** in den Straßenmeistereien Ravensburg, Wangen und Leutkirch. Ausbildungsbeginn ist der 01.09.2019.

Nähere Informationen zu diesem Ausbildungsberuf finden Sie auf unserer Homepage [www.landkreis-ravensburg.de](http://www.landkreis-ravensburg.de).

### Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte bewerben Sie sich bis **17.02.2019** online auf unserer Homepage [www.landkreis-ravensburg.de/stellen](http://www.landkreis-ravensburg.de/stellen). Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Ansprechpartner in den Straßenmeistereien.

Landratsamt Ravensburg  
**Freundlichkeit**  
Bürger + Gemeinden + Mitarbeiter

Das Landratsamt Ravensburg bietet seinen 1.500 Mitarbeitern berufliche Sicherheit, Raum für individuelle Entwicklung, ein betriebliches Gesundheitsmanagement, flexible Arbeitszeiten, ein Jobticket u. v. m.